

## **Bildung entscheidet über Sieger und Verlierer**

**Joachim „Jogi“ Löw und Wolfgang Schäuble sind beim Schwerpunkt „Zukunft Bildung“ mit dabei / 2008 Fokus auf Integration und Mehrsprachigkeit**

Fit für die Zukunft durch Bildung: Dieses Motto hat Bundeskanzlerin Angela Merkel ausgegeben, die sich gerade auf einer Bildungsreise durch alle Bundesländer befindet. Zielpunkt ist der nationale Bildungsgipfel in Dresden, wo sich Bund und Länder am 22. Oktober auf eine gemeinsame Bildungsstrategie verständigen wollen. Bereits eine Woche vorher kommen auf der Frankfurter Buchmesse (15. bis 19. Oktober 2008) Fachleute aus aller Welt zusammen, um über das Zukunftsthema Bildung zu diskutieren, Ideen auszutauschen und innovative Projekte zu präsentieren. „Zukunft Bildung“ heißt der Schwerpunkt, den die Frankfurter Buchmesse 2006 ins Leben gerufen hat. Ein Fokus vieler Veranstaltungen im Rahmen des Schwerpunkts liegt in diesem Jahr auf den Aspekten Bildung, Integration und Mehrsprachigkeit.

### **Diskussionsforum: Bildung als Schlüssel zur Integration?**

„Bildung ist die Grundlage einer funktionierenden Gesellschaft und Schlüssel zur Integration“, sagt Juergen Boos, Direktor der Frankfurter Buchmesse. „Nur wer Zugang zu Bildung hat, kann sich politisch engagieren, Neugier auf fremde Kulturen entwickeln oder sich auf dem Arbeitsmarkt erfolgreich behaupten.“ Wo ist die Politik gefragt, wenn es um das Thema Bildung und Integration geht? Gibt es auch Grenzen der Integration? Um solche gesellschaftsrelevanten Fragen wird es beispielsweise beim deutsch-türkischen Diskussionsforum „Bildung und Integration in Deutschland - Status Quo und Perspektiven“ am Mittwoch, 15. Oktober, gehen. Diskutieren werden unter anderem Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble und die SPD-Bundestagsabgeordnete Lale Akgün. „Integration hat keine Grenzen, denn Integration ist ein Prozess“, stellt Lale Akgün fest. „Im Laufe seines Lebens muss jeder Mensch ganz verschiedene Integrationsprozesse durchlaufen: in der Familie, am Arbeitsplatz, in der Gesellschaft. Integration ist also vielschichtiger als man gemeinhin denkt, und ihr Erfolg lässt sich daher nicht so einfach bemessen.“

Die Zusammenhänge zwischen Bildung und Integration wird auch die Konferenz der LitCam (Frankfurt Book Fair Literacy Campaign) beleuchten, die am Eröffnungstag der Messe, Dienstag, 14. Oktober, stattfindet. Unter dem Motto „Literacy and Integration“ stellen hier Organisationen aus der Türkei, Burkina Faso, den USA und Deutschland ihre Bildungsprojekte vor. Dazu gehört auch die Initiative „Family Literacy“ aus den USA, deren Erfolg auf einem generationenübergreifenden Ansatz zur Förderung der Schriftsprachkompetenz basiert. Wie wichtig die Sprache bzw.

Mehrsprachigkeit für eine erfolgreiche Integration sein kann, beleuchtet auch die Podiumsdiskussion „Languages and Intercultural Dialogue“, die den Abschluss des Konferenztages bildet.

### **Ein Fest für Fußballbegeisterte und Kulturinteressierte**

Zu den großen Verlierern im deutschen Bildungssystem gehören vor allem Schüler mit Migrationshintergrund. Zu diesem Ergebnis kommt der zweite nationale Bildungsbericht „Bildung in Deutschland 2008“. Genau hier setzt das Projekt „Fußball trifft Kultur“ an, das 2007 im Rahmen der LitCam in Frankfurt am Main gestartet wurde. Kindern aus bildungsfernen Familien wird durch professionelles Fußballtraining und zusätzlichen Förderunterricht die Lust aufs Lernen vermittelt. Nach seinem großen Erfolg in Frankfurt wird das Projekt im Herbst 2008 nicht nur in Frankfurt stattfinden, sondern auch in Berlin und Hamburg starten. Im kommenden Jahr soll es auf andere Länder ausgeweitet werden.

Auf der Frankfurter Buchmesse findet am Samstag, 18. Oktober, ein buntes Fest der Kulturen statt, bei dem das Projekt „Fußball trifft Kultur“, aber auch Fußball ganz allgemein im Mittelpunkt stehen. „Deutschland Türkei! Türkiye Almanya!“ ist hier der Schlachtruf. Bundestrainer Joachim „Jogi“ Löw und Theo Zwanziger, Präsident des Deutschen Fußballbundes DFB, sind mit dabei, wenn Filmszenen des vergangenen EM-Spiels Deutschland-Türkei gezeigt werden und deutsche und türkische Fußballtrainer und Journalisten darüber diskutieren, ob und wie Fußball zur Integration beitragen kann. Der Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2008, die Türkei, ist somit auch bei den Veranstaltungen des Schwerpunkts „Zukunft Bildung“ allgegenwärtig. Lale Akgün: „Wenn nach dieser Buchmesse das Bild der Türken in Deutschland ein wenig mehr individualisiert und differenzierter wäre als vorher, dann hätten wir schon sehr viel erreicht.“

### **Hintergrund „Zukunft Bildung“ - der Schwerpunkt der Frankfurter Buchmesse**

Der Schwerpunkt „Zukunft Bildung“, den die Frankfurter Buchmesse 2006 ins Leben gerufen hat, soll auf die zunehmende Bedeutung von Bildung im Zeitalter von Globalisierung und Digitalisierung aufmerksam machen. Er ist international angelegt und findet sowohl auf der Messe im Oktober als auch während des ganzen Jahres statt. Auf der Buchmesse umfasst er verschiedene Konferenzen, Kongresse, Seminare und Workshops sowie Präsentationen und Veranstaltungsorte. Ein Teil des Schwerpunkts ist die LitCam (Frankfurt Book Fair Literacy Campaign), eine international ausgerichtete Kampagne, die sich mit den Themen Alphabetisierung,

Grund- und Medienbildung auseinandersetzt. Sie wurde 2006 von der Frankfurter Buchmesse gemeinsam mit den Partnern UNESCO Institute for Lifelong Learning, dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V. und dem deutschen Volkshochschulverband initiiert. Die LitCam ([www.litcam.de](http://www.litcam.de)) findet nicht nur auf der Buchmesse statt, sondern ist ganzjährig angelegt. Im Rahmen der LitCam wurde 2007 in Frankfurt das Projekt „Fußball trifft Kultur“ gestartet, das im Schuljahr 2008/2009 auch auf die Städte Berlin und Hamburg ausgeweitet wird.

*Frankfurt, 14. Oktober 2008*

## **Bildung auf der Frankfurter Buchmesse 2008: ein Überblick**

### Veranstaltungen:

#### **Dienstag, 14. Oktober**

##### **LitCam Konferenz "Literacy and Integration - Languages as a Key to International Dialogue"**

Kongresszentrum (Raum Fantasie), 12:30 - 18:00 Uhr

Schirmherr der Veranstaltung: Shashi Tharoor

Organisationen aus Burkina Faso, der Türkei, den USA und Deutschland werden von ihren Bildungsprojekten und ihren Erfahrungen berichten. Im Anschluss an die Präsentationen finden Podiumsdiskussionen statt. Die Konferenz wird von der Frankfurter Buchmesse veranstaltet und 2008 erstmals von der EU Commission Directorate-General for Education and Culture unterstützt.

Anmeldung: Katharina Ewald, E-Mail: [ewald@book-fair.com](mailto:ewald@book-fair.com)

#### **Mittwoch, 15. Oktober**

##### **Workshops im Rahmen der LitCam**

Zwischenebene der Halle 3 (Raum Effekt), 10:00 Uhr

Die LitCam wird an diesem Tag mit einer Reihe von Workshops fortgesetzt. Themen sind "Family Literacy", "Media Literacy", "Intercultural Competences" und "Bilingual Children's Books".

Anmeldung: Katharina Ewald, E-Mail: [ewald@book-fair.com](mailto:ewald@book-fair.com)

##### **Deutsch-Türkisches Diskussionsforum: „Bildung und Integration in Deutschland - Status Quo und Perspektiven“**

Kongresszentrum (Raum Illusion), 10:00 - 16:00 Uhr

In diesem Forum diskutieren unter anderem deutsche und türkische Politiker, Autoren und Wissenschaftler über Fragen zum gesellschaftsrelevanten Thema Integration. Die Veranstaltung wird von der Frankfurter Buchmesse und der Maleki Group organisiert.

#### **Freitag, 17. Oktober, und Samstag, 18. Oktober**

##### **Bildungskongress „Lernende Gesellschaft“**

Die 2006 als „Lehrerkongress“ gestartete Veranstaltung wird in diesem Jahr als zweitägige Fachveranstaltungsreihe weitergeführt. An beiden Tagen steht das Thema Medienkompetenz im Mittelpunkt, es werden jedoch unterschiedliche Zielgruppen angesprochen.

Freitag, 17. Oktober: Lehrerkongress „Lehrer und Schule“

ZEIT Bildungsforum (Halle 3.1 L 105) und Halle 3.C Ost (Zwischenebene), 13:00 - 18:00 Uhr

Dieser Fachtag richtet sich an Lehrer und Lehramtsstudenten. Auftakt des Fachtags ist ein Kolloquium im ZEIT Bildungsforum mit dem Titel „Doppelklick statt Kreidestaub - Medien im Klassenraum“. Im Anschluss beginnen die Workshops. Ein Großteil der Veranstaltungen dieses Tages wird als Fortbildung anerkannt.

Teilnahmegebühr: 45,00 Euro

Samstag, 18. Oktober: Fachtag „Lebenslanges Lernen“

ZEIT Bildungsforum (Halle 3.1 L 105) und Halle 3.C Ost (Zwischenebene), 9:30 - 13:30 Uhr

An diesem Fachtag stehen die Lernorte Kindertagesstätte, Alltag/Arbeitsplatz sowie Bibliothek im Fokus. Die Veranstaltungen richten sich an Erzieher, interessierte Eltern sowie das allgemeine Publikum. Den Auftakt des Fachtags bildet das Kolloquium „Medienkompetenz im Alltag“ im ZEIT Bildungsforum, im Anschluss finden verschiedene Workshops statt.

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro

Teilnahmegebühr für beide Tage insgesamt: 60,00 Euro

Anmeldung zum Bildungskongress: Katharina Ewald, E-Mail: [ewald@book-fair.com](mailto:ewald@book-fair.com)

### **Samstag, 18. Oktober**

#### **Deutschland Türkei! Türkiye Almanya!**

Fußballbegeisterte Länder - Ein Fest der Kulturen

Halle 4.0 (Saal Europa), 14:00 - 20:00 Uhr

Bei dem deutsch-türkischen Begegnungsfest dreht sich alles rund um Fußball, Kultur, Literatur und Integration. Die Veranstaltung findet im Rahmen des LitCam-Projekts „Fußball trifft Kultur“ statt.

Veranstalter sind die Frankfurter Buchmesse und die Kulturstiftung des Deutschen Fußballbundes DFB.

#### **Veranstaltungsorte und Ausstellungsbereiche:**

##### **ZEIT Bildungsforum (Halle 3.1 L 105)**

Das Bildungsforum ist ein Podium für Diskussionen zu bildungspolitischen Fragen und pädagogischen Entwicklungen. Die Wochenzeitung „Die Zeit“ ist in diesem Jahr erstmals Sponsor des Forums.

##### **Gemeinschaftspräsentation Bildung (Halle 3.1 L 110)**

Die Gemeinschaftspräsentation Bildung zeigt das breite Spektrum deutscher Bildungsverlage und Anbieter von Bildungsmedien aus den Bereichen Schule und Hochschule, Aus- und Weiterbildung.

##### **Educational Publishing Pavilion EPP (Halle 4.2 A 403)**

Der EPP ist eine Kooperation mit der amerikanischen Association of Educational Publishers (AEP) und vereint internationale Anbieter von Lernhilfen. Schwerpunkt ist hier vor allem der Nachmittagsmarkt. 2008 öffnet sich der Pavilion noch weiter der digitalen Welt: In der EPP Technology Section können sich Anbieter bildungsrelevanter Online-Produkte präsentieren.

##### **NEU 2008: LitCam Lounge (Halle 3.1 L 120)**

Die LitCam Lounge ist in direkter Nachbarschaft zum Zeit Bildungsforum angesiedelt und Treffpunkt für alle, die an den Themen Alphabetisierung sowie Grund- und Medienbildung interessiert sind. Täglich um zwölf Uhr finden hier Informationsveranstaltungen und Diskussionen statt.

„Zukunft Bildung“ online: <http://www.buchmesse.de/de/fbm/programm/bildung/>